

**⚠ Bitte beachten Sie folgende Hinweise ⚠**

Die Benützung des Reit-Funparcours und der Trainingshindernisse geschieht auf eigene Gefahr.

Jugendliche dürfen die Hindernisse nur in Begleitung Erwachsener benützen.

Vor Benutzen der Hindernisse ist der Tourismusverband Ampflwang vom jeweiligen Benutzer zu verständigen (Kontakt siehe Foldervorderseite).

Beschädigungen der Hindernisse sind dem Tourismusverband Ampflwang unverzüglich zu melden.

Bei Schlechtwetter und Einbruch der Dämmerung ist das Benutzen der Hindernisse verboten.

Die Warnhinweise sind zu beachten und die Hindernisse dürfen nur einzeln durchritten/-fahren werden, stehenbleiben im Hindernis ist verboten.

Die Hindernisse dürfen nur in den Gangarten „Schritt“ und „Trab“ überwunden werden.

Vergewissern Sie sich, dass Sie und ihr Pferd genügend Kondition, eine ordnungsgemäße Ausrüstung sowie eine Unfall- und Haftpflichtversicherung besitzen und dass Ihr Pferd über einen ordnungsgemäßen Hufbeschlage verfügt.

Helm und Sturzwestenpflicht.

Den land- und forstwirtschaftlichen Arbeiten und Fahrzeugen ist Vorrang einzuräumen.

**Wichtige Notrufnummern:**

- Feuerwehr 122
- Polizei 133
- Rettung 144

- Tierarzt Dr. Kurt Feichtinger +43(7682)7332
- Tierarzt Mag. Helmut Leitner +43(7683)8217
- Tierarzt Dr. Max Sturm +43(7676)7150...-0

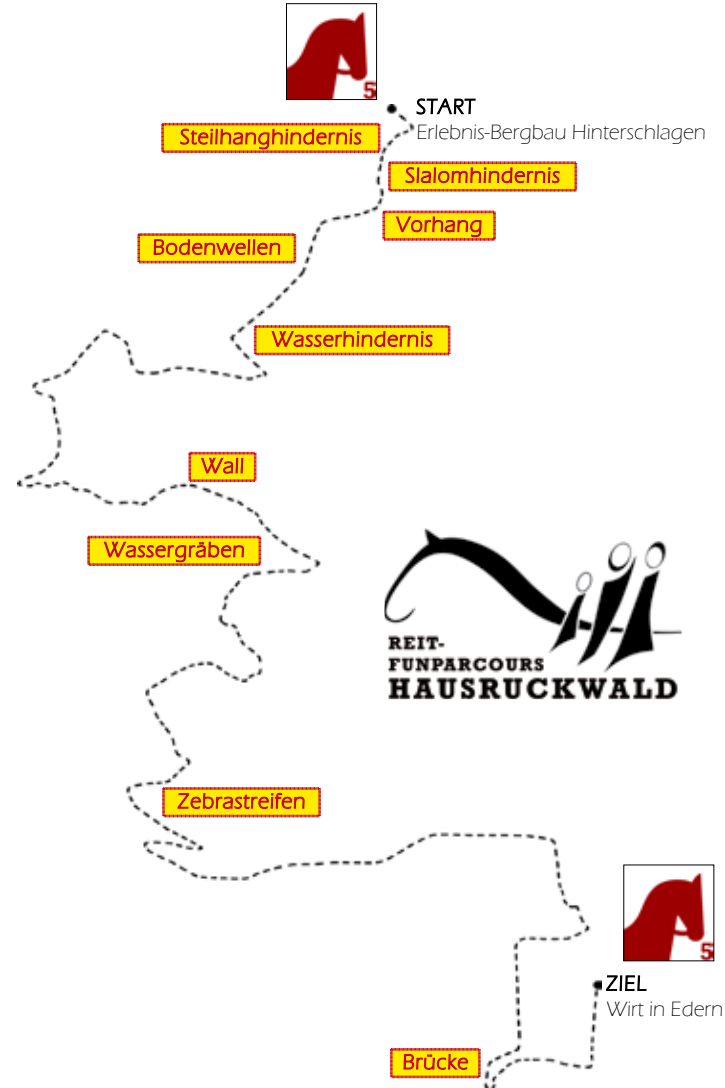
**Gastronomie beim Start- und Zielbereich:**

**Gasthaus Mundloch (Hinterschlagen)**  
 Tel +43(0)664-5408841 od. +43(0)664-5408842  
 office@erlebnis-bergbau-hinterschlagen.com  
 Ruhetage: Mo + Di

**Wirt in Edern (Aigen)**  
 Tel +43(0)7675-2557 wirtinedern@gmx.at  
 Ruhetage: Mo + Di



**REIT-FUNPARCOURS HAUSRUCKWALD**



**TOURISMUSVERBAND AMPFLWANG**

4843 Ampflwang  
 Hauptplatz 8  
 Tel./Fax: +43 (0) 7675 - 2479  
 e-mail: office@reiterdorf-ampflwang.at  
 www.reiterdorf-ampflwang.at



## Werte/r Benutzer/in,

der Reit-Funparcours Hausruckwald bietet Ihnen die Möglichkeit **neun Übungseinheiten** für den Reit- und Fahrsport auf einer Gesamtlänge von **ca. 10 km** zu nutzen.

Durch unterschiedliche Bodenbeschaffenheit und Absolvieren verschiedener Übungen soll das Pferd an - in der Natur auftretende - Hindernisse gewöhnt, das sichere Überwinden trainiert sowie der Gehorsam und das Vertrauen des Pferdes gefestigt werden.

Es besteht die Möglichkeit alle Hindernisse zu umgehen und je nach Ausbildungsstand des Pferdes und des Reiters einzeln zu nützen.

Generell ist das ruhige Anreiten/Fahren der Hindernisse und ein gleichmäßig verammeltes Tempo erforderlich. Bei allen Hindernissen ist auf seitliches Ausbrechen, abruptes Stehenbleiben, Überspringen, oder zu schnelles Überwinden der Hindernisse durch das Pferd Acht zu geben.

Der Reit-Funparcours Hausruckwald ist mittels Pferdesymbol Nr. 5 durchgehend markiert.

Im Start- und Zielbereich besteht Parkmöglichkeit für Pferdeanhänger, ebenso sind Anhängervorrichtungen für Pferde vorhanden.

**Der Tourismusverband Ampflwang wünscht Ihnen viel Erfolg beim Training!**

## 1. STEILHANGHINDERNIS

Beim Ein- und Ausreiten/-fahren in das Steilhanghindernis sind der abrupte Abfall des Geländes von 15 % sowie die unterschiedlichen Lichtverhältnisse zu beachten.



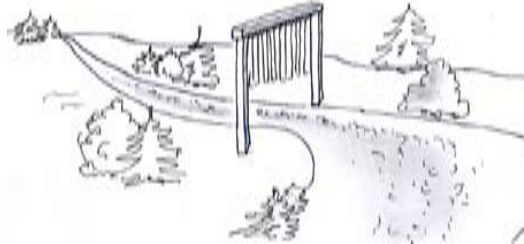
## 2. SLALOMHINDERNIS

Auf gleichmäßiges Tempo beim Absolvieren der Slalomstrecke ist Acht zu geben.



## 3. VORHANG

Achtung, Gefahr durch versperrte Sicht und Hängenbleiben beim Vorhang.



## 4. BODENWELLEN

Das ständige Auf und Ab fordert ein kontrolliertes Reiten und Fahren sowie stetigen Tempowechsel.



## 5. WASSERHINDERNIS

Beim Absolvieren des Wasserhindernisses ist auf die Wassertiefe, Bodenbeschaffenheit und das seitliche Ausbrechen des Pferdes Acht zu geben.



## 6. WALL

Beim Absolvieren des Wallhindernisses ist auf die Beschleunigung des Pferdes beim Abfahren Acht zu geben.



## 7. WASSERGRÄBEN

Achtung, Abspringen des Pferdes vermeiden.



## 8. ZEBRASTREIFEN

Der grelle farbliche Unterschied bedeutet meist ein Ausweichen des Pferdes. Ruhiges Anreiten/-fahren und gleichmäßiges Tempo sind erforderlich.



## 9. BRÜCKE

Achtung beim Überqueren der Brücke, Akustik und Rutschgefahr.

